



ORTSGEMEINDE STEFFELN

Ausschuss für Kommunalentwicklung, Bauen und Infrastruktur

Prioritätenliste auf der Grundlage der von den Ausschussmitgliedern vorgeschlagenen Maßnahmen in den kommenden Jahren

Priorität I: Investitions- oder Investitionsfördermaßnahmen, die im Rahmen der Erfüllung gesetzlicher Pflichtaufgaben notwendig sind (gesetzliche Verpflichtungen, aus denen sich der Zwang zum Handeln ergibt, Bsp.: Verkehrssicherungsmaßnahmen etc.).

Priorität II: Dringend notwendige Maßnahmen zur Sicherung der kommunalen Vermögenssubstanz, wenn der Verzicht eindeutig unwirtschaftlich wäre.

Priorität III: Weitere Investitions- oder Investitionsfördermaßnahmen zur weiteren Entwicklung der Gemeinde.

Maßnahme:	Einstufung Priorität	Platz innerhalb der Priorität
Toilettengebäude Schutzhütte Steffeln:		
° Toilettenanlage grundlegend erneuern		
Kinderspielplatz Steffeln:		
° Eingang/Ausgang auf Sicherheit überprüfen und gegebenenfalls ändern		
° der allgemeine Zustand wurde kritisiert (große Schaukel ist defekt, kleine Schaukel soll angeschafft werden, Sitzkreis defekt). Hierzu erklärte die Vorsitzende, dass seitens der OG Zahlungsbereitschaft bestünde und entsprechende Rücklagen und Fördergelder bereitstünden. Es wurde vorgeschlagen, die Sitzkreisfläche evtl. mit einem Pavilliondach auszurüsten, um auch bei schlechterem Wetter oder starker Sonneneinstrahlung hierunter Schutz zu finden.		
Gemeindehaus Steffeln:		
° der aktuelle Sanierungsbedarf soll überprüft werden (evtl. durch Hinzuziehung eines Spezialisten).		
° es soll über ein Übergabekonzept bezüglich der Nutzung, beziehungsweise Anmietung des Gemeindehauses nachgedacht werden um etwaige Schäden zeitnah nachweisen zu können und einen gleichbleibenden Qualitätsstand zu bewahren.		

° Heizung im Bereich der Umkleidekabinen arbeitet nicht ordnungsgemäß. Es wurde um kurzfristige Reparatur gebeten, da auch im Winter in diesem Bereich eine Nutzung stattfindet.		
Bushaltestelle Steffeln:		
° es werde ein Fahrradständer im Bereich der Bushaltestelle benötigt. Hierzu erläuterte die Vorsitzende, dass bereits über die Anschaffung eines entsprechend gestalteten Baumstammes verhandelt wurde.		
Friedhof Steffeln:		
° am Ehrenfriedhof besteht Sanierungsbedarf		
° es wurde vorgeschlagen, über ein mittelfristiges Friedhofskonzept nachzudenken und gegebenenfalls in die Wege zu leiten (Stichwort: alternative Urnengrabstätte/ externe Beratung erforderlich?).		
Friedhof Auel:		
° es wurde der Vorschlag eingebracht, diverse Kreuze umzustellen und einen Pfad anzulegen.		
Sportplatz Auel:		
° es wird dringend eine Einfriedung gewünscht um den Dachsschäden Einhalt zu gebieten, welche nicht anderweitig abgestellt werden können, wie sich zuletzt gezeigt.		
Ortsteil Lehnerath:		
° die Begrüßungs- bzw. Werbetafel für die Ortsgemeinde Steffeln möge bitte ähnlich wie die Tafel in Auel beschriftet werden (Der Schriftzug Lehnerath soll größer hervorgehoben werden).		
° es soll festgestellt werden, ob die Ortsgemeinde eine kleine Fläche erwerben kann um einen Dorfplatz für die Bewohner Lehneraths zu schaffen.		
Straßen im Ortsgebiet Steffeln:		
° es wurde der teils schlechte Zustand verschiedener Gemeindestraßen angesprochen mit der Bitte, diverse Schlaglöcher zu beseitigen. Die Vorsitzende erklärte hierzu, dass dies bereits in Bearbeitung sei.		
Gemeindestraßen und Wirtschaftswege im gesamten Gemeindegebiet:		
° der gesamte Sanierungsbedarf soll ermittelt werden und anhand eines Maßnahmenkataloges kontinuierlich abgearbeitet werden.		

Kirchenaufgang/Treppenanlage in Steffeln:		
° die baufällige Treppenanlage soll erneuert werden		
Wohn- bzw. Baustellensituation:		
° es wurde eindringlich auf den Bedarf eines neuen Wohnbaugebietes hingewiesen. Dieser Vorschlag stieß auf breite Zustimmung. Hierzu wurde insbesondere bemerkt, dass in diesem Falle die Dorferneuerung hinzugezogen werden soll.		
sich verschlechternde Einnahmesituation (z. B. Forstwirtschaft):		
° aufgrund der zu befürchtenden, sich verschlechternden Einnahmesituation sollen alle möglichen Ressourcen erschlossen werden, welche die Einnahmesituation auf Dauer verbessern können und insbesondere den Tourismus stärken.		
° aufgrund absehbarer, sich verschlechternder Finanzsituation wurde vorgeschlagen über die Schaffung von Gewerbeflächen im Gemeindegewindegebiet zu diskutieren. In der Vergangenheit habe man dies nicht für notwendig gehalten. Leider hätten sich jedoch in der Vergangenheit bereits Gewerbetreibende anderweitig niedergelassen, insbesondere auch aufgrund mangelnder Flächen für diesen Zweck. Insbesondere im Falle eines Dorferneuerungskonzeptes soll dieser Punkt berücksichtigt werden.		
Standort für Biomüll- sowie Altglascontainer am Sportplatz Steffeln:		
° es wurde angeraten, den künftigen Stellplatz für die Altglascontainer am Sportplatz Steffeln so zu befestigen (derzeit Schotterplatz), dass etwaige Scherben oder Glasreste, welche nicht den Weg in die Container finden, gegebenenfalls einfach aufgenommen und beseitigt werden können. Außerdem soll der Winterdienst künftig den Weg vom/bis zum Container freihalten.		
Internetanbindung:		
° es wurde gefragt, wie es mit der Verfügbarkeit von Internet-Anschlussmöglichkeiten bestellt sei und ob das Gerücht der Tatsache entspreche, dass keine weiteren Internetplätze (Anschlüsse) mehr verfügbar seien. Es kann nicht sein, dass wenn jemand eine neue Wohnung bezieht, der dort keine Internetverbindung herstellen kann.		
Umweltschutz:		
° Verstöße gegen den Umweltschutz allgemein sowie den Gewässerschutz im Besonderen sollen stärker verfolgt werden (Stichwort "Gülletourismus"). Die Ortsgemeinde soll sich mit weiteren Gemeinden der Verbandsgemeinde abstimmen um gemeinsam den Druck auf die zuständigen Behörden		

zu vergrößern.		
Gemeindegebiet allgemein/ Tourismus:		
° Die "sieben Kammern" hinter Steffelberg sollen wieder freigelegt und für Wanderer beziehungsweise Touristen erlebbar gemacht werden.		
° Es wurde angeregt, einen Fitnesspfad (verlaufend vom Bereich Mühlenweg bis zum Weg hinter Steffelberg) mit entsprechenden Hinweisschildern und Vorrichtungen anzulegen.		
° desweiteren wurde vorgeschlagen einen Steg über den Bach unterhalb (hinter) des Steffelberges zu errichten, um Touristen und Wanderern die Überquerung des Baches trockenen Fußes zu ermöglichen.		
° an der ehemaligen Wasserzapfstelle Auel (zwischen Mühle und Eichenbaum) tritt ununterbrochen Wasser aus und läuft ins Freie. Es soll darüber nachgedacht werden, hier einen Behälter oder Bottich aufzustellen, insbesondere aus ästhetischen Gründen.		
° es wurden weitere Infotafeln, insbesondere für eine bessere Orientierung im gesamten Gemeindegebiet gefordert. Sowohl in Auel als auch in Steffeln seien zeitweise irritierte Wanderer anzutreffen, welche häufig nach dem Weg zu diversen Zielen fragen.		
° Das Missionskreuz in Steffeln soll kurzfristig restauriert beziehungsweise neu gestrichen werden.		
° der starke Bewuchs, insbesondere auf dem Weg oberhalb der Hardt als auch in unmittelbarer Umgebung soll entfernt beziehungsweise zurückgeschnitten werden damit man von der Ruhebank am Krezweg über der Hardt wieder einen tollen Panoramablick über den Ort hat wie fürher. Außerdem soll versucht werden, von dieser Bank einen kleinen Wanderweg im Bereich der Felsen über der Hardt anzulegen, welcher den asphaltierten Weg für eine kurze Distanz verlässt und dann wieder hierauf trifft.		
° eine kleine Fläche um die Ruhebank hinter Steffelberg sollte in irgendeiner Art und Weise befestigt werden um den starken Bewuchs hier etwas einzudämmen.		
° es wurde beantragt, markante Wanderwege im Gemeindegebiet bei Schneefall für Touristen und Wanderer freizuhalten.		
° es wurde weiterhin vorgeschlagen, eventuell einen Boule- beziehungsweise Bocciaplatz zu etablieren.		
° es soll über die Etablierung einer Mountainbikestrecke ringsum Steffeln mit einer Länge von ca. 20 km und entsprechender Beschilderung nachgedacht werden. Eventuell auch mit einer Erweiterung um einen Trailpark. (Stichwort Beschilderung: Nationalpark/ Naturpark?)		
° es soll ein "Freiwilligentrupp" für anfallende Arbeiten und Reparaturen in		

allen Ortsteilen etabliert werden.		
° Die Dorfgemeinschaft soll weiter aktiviert, gefördert und gestärkt werden.		

Kurze Erläuterung zum bewerten/ausfüllen:

zunächst bitte die jeweiligen (°) Maßnahmen einer Priorität I, II, oder III zuordnen.

Dann bitte innerhalb einer Priorität die jeweiligen Maßnahmen in eine Rangfolge bringen (wenn man z. B. der Priorität "I" sieben Maßnahmen zugeordnet hat, dann in der letzten Spalte zusätzlich die Rangfolge von eins bis sieben in dieser Priorität vergeben.

Bitte die ausgefüllte Liste zur Auswertung bis spätestens Freitag, 03.01.2020, bei Ortsbürgermeisterin Sonja Blameuser abgeben.

Das Ergebnis wird dann in unserer nächsten Sitzung am Mittwoch, 15.01.2020, mitgeteilt.

	Bewerter																Auswertung Prioritäten / Rangfolge			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	I	II	III	
1.	II	4	III	7	III	4	II	10	III	1	II	3	II	4	III	8	II	10	2	6
2.	I	1	I	1	I	2	I	11	I	3	I	2	I	1	I	8	I	1	1	1
3.	I	2	I	2	III	1	I	12	II	7	I	2	I	3	I	1	6	3	1	1
4.	I	3	II	2	II	1	II	2	II	8	II	4	II	3	II	1	3	11	1	2
5.	I	4	II	3	II	2	II	11	II	9	II	1	II	5	I	4	15	9	5	2
6.	I	5	II	4	II	1	I	3	I	7	I	3	II	1	I	5	7	4	-	-
7.	II	5	III	9	III	3	I	15	II	9	III	2	II	4	II	7	7	7	8	7
8.	III	3	III	6	III	5	II	4	II	3	III	4	III	1	II	5	-	5	12	9
9.	III	13	III	9	I	2	III	13	III	5	III	4	III	20	III	3	3	1	11	8
10.	III	14	III	10	III	7	II	7	III	3	III	11	III	21	III	10	1	1	15	1
11.	I	10	II	2	II	8	III	7	II	4	I	1	II	2	II	11	10	2	2	2
12.	III	2	III	7	II	4	III	1	III	6	III	10	III	7	II	18	3	3	10	11
13.	II	1	III	8	III	6	I	8	II	5	I	1	I	6	III	19	5	5	15	8
14.	I	6	I	1	I	2	II	4	II	1	I	1	I	5	I	4	1	2	2	1
15.	I	7	I	5	I	3	I	7	II	1	I	6	I	1	II	1	3	3	3	-
16.	II	2	I	1	I	6	I	6	I	2	I	4	I	1	I	3	5	4	4	1
17.	I	8	II	1	I	7	II	1	II	3	I	5	III	1	I	2	9	6	10	2
18.	III	1	I	3	I	10	II	1	I	7	II	2	II	6	II	9	9	9	4	2
19.	II	3	I	4	III	8	II	2	II	5	I	3	III	2	I	7	7	7	9	4
20.	I	9	III	1	II	2	I	5	II	10	II	7	I	4	II	3	11	7	7	3
21.	II	8	I	7	I	11	I	2	I	1	I	8	III	3	I	1	8	5	14	2
22.	II	10	I	4	II	6	I	8	II	7	I	1	I	7	I	5	4	4	4	-
23.	III	11	III	3	II	1	II	4	III	13	III	12	III	15	III	13	3	3	3	5
24.	III	8	III	15	III	1	III	14	III	5	III	9	III	17	II	14	2	2	2	12
25.	III	9	III	11	II	3	III	15	III	14	II	5	III	11	II	15	5	5	15	7
26.	III	4	III	12	III	4	III	3	III	7	III	6	III	22	I	7	2	2	13	4
27.	II	6	III	4	III	9	III	10	III	8	II	7	III	9	II	9	4	4	10	12
28.	II	7	III	6	III	14	II	1	III	10	II	8	III	10	II	11	5	11	7	16
29.	III	5	III	13	III	5	III	2	III	9	III	10	II	2	III	1	1	1	14	2
30.	III	6	III	16	II	7	III	14	III	12	III	13	II	6	III	15	5	12	11	10
31.	III	12	III	18	II	6	III	4	III	11	II	15	III	4	III	12	4	4	9	14
32.	III	10	III	17	III	11	III	13	III	16	III	16	III	17	III	16	1	1	14	3
33.	III	7	III	2	III	12	III	10	III	17	III	18	III	16	III	11	2	2	13	6
34.	I	11	II	3	I	12	II	1	II	2	II	5	II	4	II	5	10	8	6	2
35.	I	12	III	5	III	13	III	10	I	5	II	13	III	14	III	2	4	4	4	6